

Ergebnisprotokoll	<b>Quartiersmanagement Marzahn NordWest</b>
Anlass	<b>Quartiersratssitzung</b>
Datum	<b>21.06.2018</b>
Zeit	<b>18.00 – 20:30</b>
Ort	<b>Nachbarschafts- und Familienzentrum „Kiek In“</b>

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung
- 2) Anwesenheitskontrolle
- 3) Bürgerviertelstunde
- 4) Fahrplan zweites Halbjahr 2018 und Ausblick auf die Verstetigungsphase
- 5) Was bedeutet die neue Datenschutzverordnung im Rahmen des ehrenamtlichen Engagements bei Kiekin? (Hinweise für Ehrenamt und Diskussion)
- 6) Sommerliches Abschlussgrillen

Protokoll: Victoria Loprieno

<b>1. Begrüßung</b>
Die Sprecher*innen begrüßen die Teilnehmenden.
<b>2. Anwesenheits- und Protokollkontrolle</b>
Es sind <b>18 QR-Mitglieder anwesend</b> . Damit ist der Quartiersrat für diese Sitzung geschäftsfähig und Das Protokoll der Sitzung vom 19.04. wird mit <b>16-0-2</b> Stimmen bestätigt. Das Protokoll der Sitzung vom 17.05. wird mit <b>13-0-5</b> Stimmen bestätigt.
<b>3. Bürgerviertelstunde</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommentar zur Vorstellung Herr Davide Brocchi, Sozialwissenschaftler und Initiator des „Tag des guten Lebens“ in Köln: ein Bürger unterstützt die Reaktion des QR, den „Tag des Guten Lebens“ nicht wie von Herrn Brocchi vorgeschlagen durchzuführen → an der Idee besteht weiterhin Interesse, aber es wird nach eigenen Formen der Umsetzung gesucht</li> <li>• Der Inhaber der Barnim-Apotheke in der Havemannstr. 17a hat sein Geschäft aufgegeben und seinen Abschied gefeiert → neben anderen Akteuren waren QM und Kita „Haus Farbklecks“ vertreten</li> <li>• Mangelnde Ärzteversorgung: eine Allgemeinmedizinerin hat ihre Praxis im Ärztehaus mit über 2000 Patienten verkauft, Nachfolger behandelt ausschließlich Substitutionspatienten → sehr hohe Mieten im Ärztehaus, Schwierigkeiten bei der Anerkennung ausländischer medizinischer Ausbildungen erschweren die Lage → wie kann der QR auf Gewerbeansiedlungen Einfluss nehmen und Ärzteansiedlung unterstützen?</li> <li>• Einladung zum Saisonabschluss des 1. FC Marzahn 94 am 30.06. 10-18 Uhr, Plakate sind über</li> </ul>

Facebook abzurufen

### 3. Fahrplan zweites Halbjahr 2018 und Ausblick auf die Verstetigungsphase

Personelles:

- André Isensee und Victoria Loprieno beenden zum 1.1. bzw. 1.4.2019 ihre Tätigkeit im QM-Team. Dies war in beiden Fällen eine persönliche Entscheidung, die nicht leicht gefallen ist.
- Frau Bernier spricht als Vertreterin der Geschäftsführung von „Kiek In“ beiden Dank für das Engagement und die frühzeitige Ankündigung aus und betont, dass die Entscheidungen nichts mit der nun kommenden Verstetigungsphase zu tun haben und dass „Kiek In“ adäquate Lösungen finden wird, damit das Gebiet gut durch die Verstetigungsphase geführt wird

Gesamtstrategisches:

- Aktivierende Befragung im Vorfeld der Stadtteilversammlung: Über eine Postwurfsendung wurden alle Haushalte im Kiez angeschrieben, bisher wurden mit 46 Menschen Gespräche geführt (direkt auf der Straße oder nach Termin im Büro; einige Interessierte haben sich auf die Postwurfsendung hin von sich aus beim QM-Team gemeldet); um die 200 sind angestrebt
- Unter anderem wurde gefragt: „Wie lange wohnen Sie schon in Marzahn NordWest?“ „Was gefällt Ihnen im Stadtteil, was nicht?“ „Bei welchen Themen sollten Bürger\*innen ihrer Meinung nach mitreden und was bräuchte es dafür?“ „Bei welchen Themen würden Sie sich selbst engagieren?“ → Einladung an alle QR-Mitglieder, sich als Befragende zu beteiligen → keine Interessent\*innen oder weitere Hinweise
- Weitere Planung 2018: im Sinne einer größtmöglichen Transparenz hat das QM-Team einen Plan für das weitere Vorgehen im Jahr 2018 entworfen (steht auch zum Download auf <http://qm-marzahnordwest.de> bereit)  
→ Hinweise:
  - „Entlastung“ des QR ist auch so zu verstehen: nicht als Auflösung, sondern als Entbindung von den Vorgaben des Landes Berlin
  - Bis Ende 2018 muss der Aktionsplan geschrieben werden: Das QM-Team wird das klare Signal an das Land, dass weiterhin zusätzliche Mittel in das Gebiet fließen müssen und dass auch zur Unterstützung der Verstetigung zusätzliche Mittel erforderlich sind, z.B. für die Qualifizierung der ehrenamtliche Engagierten im Quartiersrat sowie weitere Unterstützung von Stadtteilzentrum und Bürgern für den Erhalt der Bürgerbeteiligung)
  - Eine Reihe von Projekten im Projektfonds läuft bis Ende 2019 oder 2020; der Aktionsfonds läuft bis Ende 2020 regulär weiter

### 4. Was bedeutet die neue Datenschutzverordnung im Rahmen des ehrenamtlichen Engagements bei Kiekin? (Hinweise für Ehrenamt und Diskussion)

- Vorstellung durch Fr. Bernier:
- Seit 25.5. gilt die Datenschutzgrundverordnung für Unternehmen und Vereine  
→ die Sicherung des Datenschutzes muss auch im Bereich der Arbeit mit Ehrenamtlichen überprüft und angepasst werden

- Es muss ein Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten aufgestellt werden (Auflistung aller personenbezogenen Daten die verarbeitet werden: wie, wo und zu welchem Zwecke)
  - Niemand darf personenbezogene Daten erheben, speichern oder weitergeben, wenn er nicht über eine ausdrückliche Einwilligung der betroffenen Person verfügt oder aber sich auf eine Rechtsgrundlage berufen kann, die ihm erlaubt oder anordnet, mit den Daten umzugehen
  - Im Bereich der IT-Sicherheit müssen viele Vorgaben zur Verschlüsselung von Informationen beachtet werden, auch wenn bekannt ist, dass es immer Sicherheitslücken geben wird
  - Persönliche Email-Adressen dürfen nicht ohne Erlaubnis an Dritte weitergegeben werden, daher empfiehlt sich, im Zweifelsfall das „bcc“ zu verwenden
  - Jeder Verein/jedes Unternehmen muss einen Datenschutzbeauftragten benennen. Bei „Kiek In“ ist es Jürgen Geißler, alle Fragen oder Hinweise können an ihn gerichtet werden
  - Fotos: bei Veranstaltungen wird durch einen Aushang klar darauf hingewiesen, dass womöglich fotografiert wird, so dass sich jeder, der nicht fotografiert werden möchte, an den Veranstalter wenden kann
- 
- ➔ es wird vereinbart, gemeinsam ein Blatt für Verarbeitungstätigkeiten für den Quartiersrat aufzustellen, das von allen unterschrieben wird
  - ➔ unklar ist, wie der Datenschutz bei einer Kooperation mehrere Projekte, Vereine oder Institutionen untereinander konkret umzusetzen ist
  - ➔ für die ehrenamtliche Tätigkeit bei „Kiek In“ wurde eine Erklärung an alle QR-Mitglieder verteilt, in der diese angeben können, welche Daten wie verwendet werden dürfen. Offiziell ist der QR aber ehrenamtlich für das Land Berlin tätig; die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen arbeitet noch daran, wie die Datenschutzgrundverordnung im QM umzusetzen ist

Nächste Quartiersratssitzung: 20.09.2018, 18:00 Uhr im NFZ „Kiek In“